



Mit einer abwechslungsreichen musikalischen Reise wurden die Passagiere der «MGW-Airline» verwöhnt. Bild: Lui Nef

Musikgesellschaft Waldstatt

Musikalische Reise mit der «MGW-Airline»

Eine Reise rund um die Welt, musikalisch anspruchsvoll mit grossem Unterhaltungswert und begeistertem Publikum. Dies machte die Musikgesellschaft Waldstatt am Samstag, 28. November um 13.30 und 20 Uhr im Mehrzweckgebäude Waldstatt möglich. Sie lud zur traditionellen Musikunterhaltung unter dem Motto «MGW-Airline» ein.

WALDSTATT – Bereits am Eingang sorgte der Sicherheits-Check mit Alarmanlage, durchgeführt von den zwei charmannten Flugbegleiterinnen Brigitte Heimgartner und Regula Bruderer, bei einigen Passagieren für Verwirrung. Als Einstimmung auf die Reise wurden die zahlreichen Fluggäste von den T-Spatzen Waldstatt musikalisch empfangen. Mit etwas Verspätung marschierte dann die Crew mit

dem Stück «Mein Heimatland» an Bord, wo sie von der energischen Maître de Cabine Anita Henle ungeduldig erwartet wurde. Der Captain, Peter Oberstrass, begrüßte die Passagiere und stellte gleich den musikalischen Leiter Christof Schlegel als Co-Piloten vor. Die Reise konnte beginnen. Temperamentvolle spanische Rhythmen mit «Spanish Fever» machten den Auftakt. Mit «African Marketplace», arrangiert von Christof Schlegel, brachte eine Kleingruppe mit Trommeln, lauten, teilweise etwas schrägen Tönen und Improvisationen das afrikanische Lebensgefühl mitten in den Saal. Aus den USA folgte «All about that Bass» sowie der wohlbekannte Song «New York, New York». Vor der Pause spielte auf der kleinen Bühne eine Gruppe im Trachtenlook den Münchner «60er Marsch» und sorgte für Oktoberfeststimmung.

Jazziges und Gesang

Nach der beliebten Tombola und der guten Verpflegung, serviert von

der Chorgemeinschaft Waldstatt, war wiederum eine Kleingruppe mit dem aus Film und Fernsehen bekannten Stück «The A-Team» an der Reihe. Mit dem Big-Band-Standard «Birdland» von Joe Zawinul wechselten die Musikantinnen und Musikanten die Stilrichtung. Jazz war angesagt. Die drei Solisten wurden mit viel Beifall belohnt. Ein weiteres Highlight, dramatisch vorgetragen von einer Kleinforma-tion und dem Tutti, war der aus New Orleans stammende Song «Just a Closer Walk with Thee». Es gab tosenden Applaus für die beeindruckende Leistung. «Dem Land Tirol die Treue» liess erneut die Herzen der Marschmusikfans höher schlagen. Die Gesangseinlage des Corps wurde unterstützt von der Chorgemeinschaft und dem Publikum. Es folgte ein kurzer Zwischenhalt in Irland mit dem passenden Song «Whiskey in the Jar» von Metallica, welcher Christof Schlegel speziell für die MG Waldstatt arrangiert hatte. Dieser Titel mit Posaunen-, Tenorsax- und

Baritonsaxophon-Solo wurde somit als Weltpremiere den begeisterten Gästen vorgetragen. So vielfältig kann Blasmusik sein.

Eine vielfältig musikalische Reise

In stimmungsvoller Atmosphäre mit einem Lichtermeer, für das die Passagiere sorgten, wurde der Landeanflug auf Waldstatt angekündigt und «Ds Stockhorn-Liecht» von Mario Bürki gespielt. Nach der sicheren Landung bedankten sich die Passagiere mit einem langanhaltenden Applaus und Bravorufen für die abwechslungsreiche musikalische Reise, die toll arrangierten Stücke in verschiedenen Stilrichtungen, den gefälligen Sound und die gekonnte Programmführung der Bord Crew. Im Anschluss an die Unterhaltung spielten die Stegreifer aus dem Rheintal zum Tanz auf und die Musikantinnen und Musikanten liessen den Abend zusammen mit den Gästen im Saal und an der Bar gemütlich ausklingen.

Marika Broger